



Grundschule des Rheingau-Taunus-Kreises in Hünstetten-Wallrabenstein

Elternbrief Februar 2012

Liebe Eltern,

Zirkusprojekt

Wir freuen uns, mit den Kindern in diesem Jahr ein **Zirkusprojekt** durchführen zu können. Vom **19.–23. März** werden jeden Tag Angehörige des Zirkus **Baldini** mit den Kindern Vorführungen einstudieren. Jeweils zwei Gruppen werden voraussichtlich trainiert werden, um ihr Können am **Samstag, 24. März**, im Zirkuszelt an zwei Terminen Eltern, Freunden und Verwandten vorstellen zu können. Der Beitrag für jedes Kind beträgt ca. 15 Euro. Die Zuschauer zahlen am Samstag pro Person 6,00 Euro. Eltern, denen es nicht möglich ist, diesen Betrag aufzubringen, können in der Schule um eine Unterstützung bitten. In der Zeit, in der die Schüler nicht im Zirkuszelt proben, werden die Lehrkräfte Vorbereitungen mit den Schülern treffen, um die Vorführungen weiter auszugestalten. Damit dieses Projekt gelingt, **benötigen wir dringend fleißige Eltern**, die die Lehrkräfte in vielfältiger Weise unterstützen können.

Zeugnisse

Ich hoffe, die Zeugnisse waren überwiegend erfreulich. Zur Beurteilung von Leistungen gibt es einen neuen Erlass, der beschreibt, wie die Noten für die einzelnen Fächer zu erteilen sind. Auf den Elternabenden haben bereits schon Erläuterungen dazu stattgefunden oder werden noch gegeben.

Entschuldigungen im Krankheitsfall oder sonstigem Fehlen vom Unterricht:

Die **Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses** in Hessen besagt im ersten Teil, Abschnitt 1, §2, Abs.3:

*...Die Grundschulen sollen bei nicht bekannten Gründen des Fernbleibens unmittelbar nach Unterrichtsbeginn die Eltern von der Abwesenheit in Kenntnis setzen, damit diese gegebenenfalls weitere Maßnahmen ergreifen können. Sind die Eltern nicht zu erreichen, muss die Schule in Abwägung des Einzelfalls entscheiden, ob es zum Schutze des Kindes notwendig erscheint, die örtlich zuständige **Polizeidienststelle** zu informieren...*

Da unser Sekretariat erst ab 8.00 Uhr oder an manchen Tagen nicht besetzt ist, bitten wir Sie, **am Morgen desselben Tages** einen Mitschüler/in zu informieren, damit er/sie in der Schule die zuständige Lehrerin benachrichtigen kann, denn auch die Klassenlehrerin ist nicht immer zur ersten Stunde anwesend. Es ist der Morgen desselben Tages aus dem Grunde wichtig, da auch der am Abend zuvor benachrichtigte Schüler erkrankt sein kann.

Sie werden sicher Verständnis dafür haben, dass die zuständige Lehrkraft zulasten der Aufsicht und des Unterrichts nicht bei den Eltern anrufen kann.

Rabenschule, Auf der Weid, 65510 Hünstetten
Tel.: 06126-6065, Fax: 06126-8709

E-Mail: poststelle@rabenschule.wallrabenstein.schulverwaltung.hessen.de

Förderunterricht

Ab dem zweiten Schulhalbjahr steht uns wieder Frau Herbst-Thiele mit 7 Stunden zur Verfügung. Wir freuen uns, dass wir sie als Förderschullehrerin auch mit einigen Förderunterrichtsstunden einsetzen können.

Faschings-Dienstag

Die Kinder haben von der 2.-5. Stunde Unterricht bzw. feiern ihr Faschingsfest.

Munition wie Platzpatronen..., die zu manchen Verkleidungen dazu gehören könnte, sollten die Kinder daheim lassen.

Witterungsbedingter Unterrichtsausfall

Im Moment können wir nicht beurteilen, was der Winter noch für Überraschungen für uns bereithält. Es könnte aber durchaus möglich sein, dass es zu Ausfällen im Schülertransport kommt. Von daher bitte ich Sie, schon rechtzeitig für den Fall des Schulausfalls für einen Betreuungersatz zu sorgen und am Telefon für eine Nachricht erreichbar zu sein, wenn der Rundruf gestartet wird.

Bitte geben Sie sobald sie können Ihrem Kind den Rücklauf mit.

Freundliche Grüße

Christiane Rödel

----- bitte abschneiden -----

Rücklauf

Wir haben von dem Elternbrief Februar 2012 Kenntnis genommen.

Name, Vorname des Kindes: _____ Klasse: _____

Druckbuchstaben

Datum, Unterschrift: _____